

WAI – Wo Arbeit integriert

Ein Projekt zur Stärkung der Arbeitsfähigkeit von Mitarbeitern und Organisationen im sozialen Sektor

Zielstellung

Gesundheit am Arbeitsplatz ist ein Gemeinschaftswerk von Mitarbeitenden, Führungskräften und der Geschäftsleitung. Jeder einzelne trägt Verantwortung für seine Arbeitskraft, die Führungskräfte tragen ihren Teil dazu bei und die Organisation leistet ebenfalls ihren Beitrag. Diese Zusammenarbeit kann zugunsten eines gesunden Arbeitsklimas dann gut funktionieren, wenn alle Hand in Hand arbeiten und einander wertschätzend begegnen.

Das „Projekt WAI – Wo Arbeit integriert“ zielt auf eine Stärkung der Arbeitsfähigkeit aller Mitarbeitenden und damit zusammenhängender Entwicklungen in der Organisation selbst. Es konzentriert sich dabei auf Träger der Sozialwirtschaft.

Mit dem in Finnland entwickelten fundierten Instrument „Arbeitsbewältigungscoaching“ ermitteln wir den individuellen WAI (Arbeitsbewältigungsindex) der Mitarbeitenden und den der gesamten Einrichtung. Daraus werden in Zusammenarbeit mit den Führungskräften und Mitarbeitervertretungen wirksame Maßnahmen zum Erhalt der Arbeitsfähigkeit entwickelt. Bedarfsgerechte Qualifizierungsangebote, Coaching, Kompetenzerweiterung für Führungskräfte und Inhouse-Workshops in den Einrichtungen zielen auf einen längeren und gesünderen Verbleib im Beruf, ein gesundes Arbeitsklima und damit nicht zuletzt auf die Zukunftsfähigkeit des Unternehmens selbst.

Projektlaufzeit

Die Projektlaufzeit beträgt drei Jahre: vom 01. Januar 2016 bis 31. Dezember 2018.

Projektteilnahme

Es können ab sofort 12 PARITÄTISCHE Mitgliedsorganisationen am Projekt teilnehmen, davon sechs kleine Unternehmen (bis 49 Beschäftigte) und sechs mittlere (bis 249 Beschäftigte). Einrichtungen mit WAI-Erfahrung sind ebenso willkommen, wie WAI-unerfahrene Träger, denn gerade diese Mischung ermöglicht auch untereinander einen spannenden Austausch im Kreis des Projektes.

Haben Sie Interesse am Projekt? Wir freuen uns über Ihre Terminvereinbarung für eine unverbindliche Projektvorstellung in Ihrer Organisation.

Das Projekt wird gefördert im Rahmen des Programms „rückenwind+– Für die Beschäftigten und Unternehmen in der Sozialwirtschaft“ zur Personal- und Organisationsentwicklung in der gemeinnützigen Sozialwirtschaft. Das Förderprogramm wurde gemeinsam vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) und der Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege e. V. (BAGFW) entwickelt. Gefördert wird es im Rahmen der Förderperiode 2014–2020 aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und aus Bundesmitteln.

Gesellschaft für Paritätische Soziale Arbeit in Thüringen mbH – parisat

Arbeitsbereich Management- und Organisationsberatung Fr. Fiedler oder Fr. Paschek

OT Neudietendorf
Bergstraße 11
99192 Nesse-Apfelstädt
Tel.: +49 (0)36202 26-225 oder 210

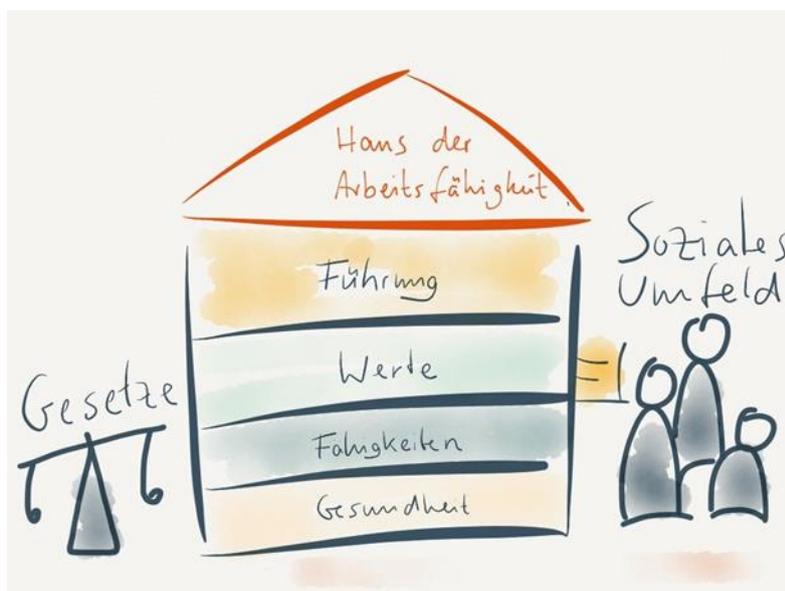
Fax: +49 (0)36202 26-234
cfiedler@parisat.de
dpaschek@parisat.de

O-Töne aus bisherigen Projekten (parisat) zur Arbeitsbewältigung (WAI) und zum Integrierten Gesundheitsmanagement in Unternehmen:



Das Haus der Arbeitsfähigkeit

Die Arbeitsfähigkeit beruht nach Prof. Dr. Juhani Ilmarinen auf die Wechselwirkung zwischen den individuellen Ressourcen und den Arbeitsanforderungen. Sein „Haus der Arbeitsfähigkeit“ besteht aus den miteinander verknüpften Bereichen Gesundheit, Kompetenz, Werte und Arbeit.



Nur wenn die Anforderungen der Arbeit und die Ressourcen der Arbeitenden zusammen passen, kann die Arbeit gut ausgeführt werden. Neu an dem Konzept ist die Betonung der Wechselseitigkeit der Prozesse: Es liegt weder nur an den Arbeitenden noch nur an ihrer Arbeit oder Arbeitsumgebung, ob die Arbeit gut ausgeführt werden kann oder nicht.

Es geht um die Passung zwischen Arbeitenden und Arbeit. Eine gute Arbeitsfähigkeit bedeutet, dass die Menschen mit den ihnen zur Verfügung stehenden Ressourcen die gewünschte Arbeit gut leisten können.

I. Erstgespräche (Akquise)

WAI - Wo Arbeit integriert

Wir stärken die Arbeitsfähigkeit von Mitarbeitenden und Organisationen im sozialen Bereich



Wir sind dabei! bauen - renovieren - erhalten unser Haus der Arbeitsfähigkeit!

Kontakt: ...

Abschlussveranstaltung 2018

Letter of intent und Projektverträge werden geschlossen

XI. Treffen der Projektteilnehmenden Paritätischen Unternehmerzirkel

X. Maßnahmen

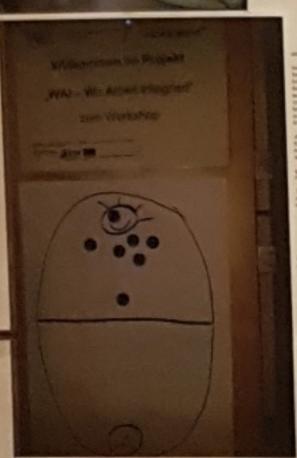
II. Dialogforum mit den Entscheidern (Prozessaufakt)



Maßnahmen-Planung 1. Steuerkreis (22.05.17) WAI 2016-2018

Maßnahme	Verantwortlicher	Startzeitpunkt	Endzeitpunkt	Status
...

III. Workshop "Arbeitsfähigkeit und Gesundheit"



„Gesundheit als Arbeitgeber als Gemeinschaftswerk“



IX. Implementierung und Arbeit in Steuerkreisen

IV. Unternehmens-Coaching

Arbeitsbewältigungs-Coaching

...
...

Handwritten notes on a sticky note with a heart and hand icon.

- ganz geil
- bin zufrieden
- finde es in Ordnung
- nicht zufrieden, aber Kritik ist wichtig, auch im Team
- ...



VIII. Präsentation der Erhebungsergebnisse für die Mitarbeitenden

V. Erhebung des WAI-Index (Fragebogen)



Fragebogen - Teil 2

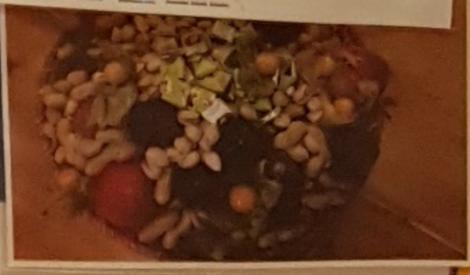
...
...

Erhaltung und Förderung der Arbeitsbewältigung

mittels Arbeitsbewältigungs-Coaching

Buchteil 1+2

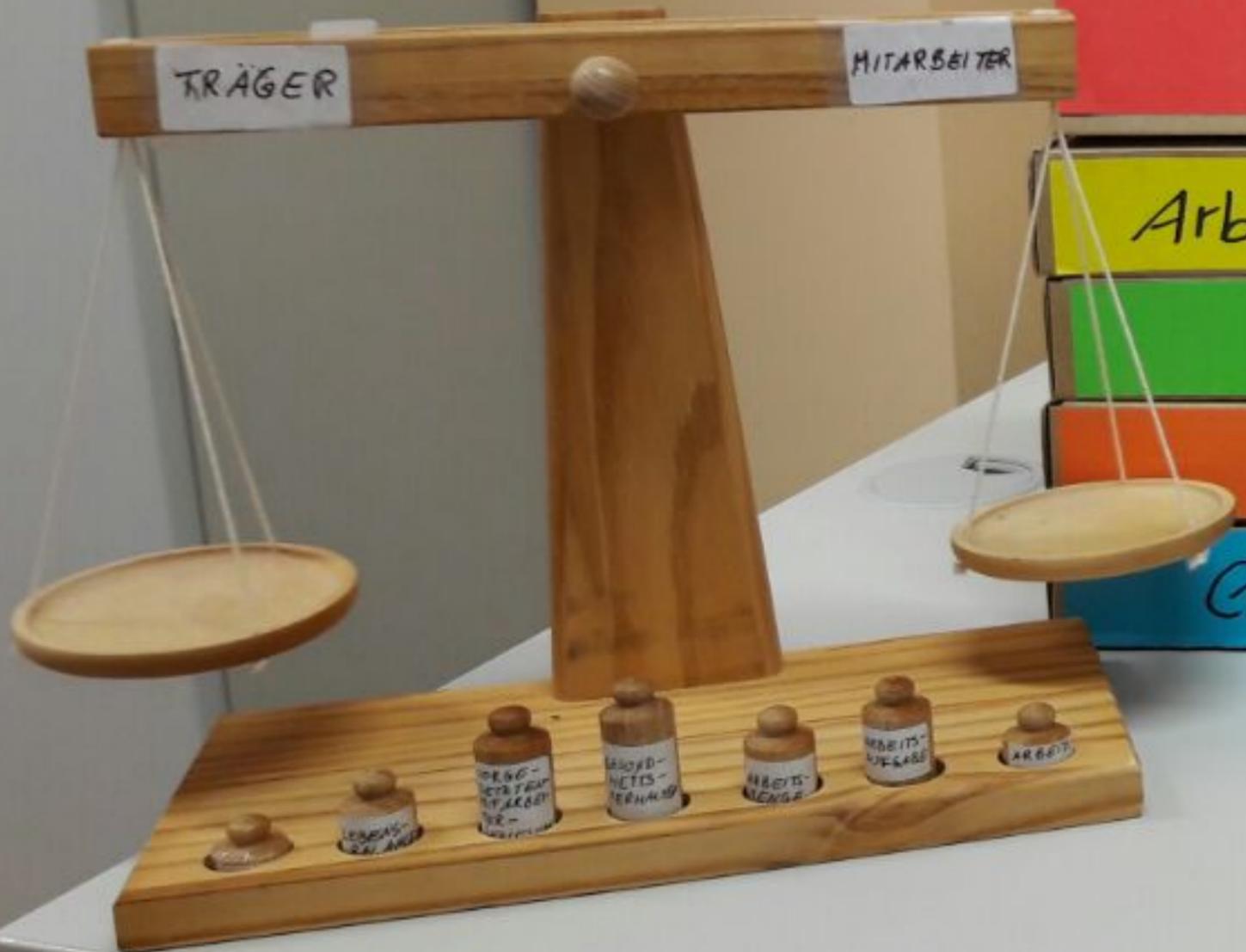
Quantitative + Qualitative Auswertung IST-Stand / Soll-Stand



VII. Betriebliches ab-c: Arbeitsbewältigungsbericht und Arbeitsbewältigungsworkshop

VI. Durchführen des Arbeitsbewältigungs-coachinggespräches (ab-c)

Arbeitsfähigkeit



Arbeit / Führung
Werte
Kompetenz
Gesundheit

WA DER PARITÄTISCHE VERBAND *rückenwind+*

Wai – Wo Arbeit integriert

Wir stärken die Arbeitsfähigkeit von Mitarbeitenden und Organisationen im sozialen Bereich

Wir sind dabei!
Bauen – renovieren – erhalten
unser Haus der Arbeitsfähigkeit!

Kontakt:
Wai – Wo Arbeit integriert
Postfach 11
50117 Köln, Nordrhein-Westfalen
Telefon: +49 (0) 221 48 24 24
Fax: +49 (0) 221 48 24 25
www.paritaet.de

ESF